

[Drucken](#) [Fenster Schliessen](#)

Zabel, Dr.-Ing. Volkmar

bestellt für: Baudynamik und Erschütterungen im Bauwesen
zuständig: [Industrie- und Handelskammer Erfurt \(145\)](#)

c/o: Bauhaus-Universität Weimar Institut für Strukturmechanik
Anschrift: Marienstr. 15, 99421 Weimar
Telefon: 03643 / 584516
Telefax: 03643 / 584514
E-Mail: volkmar.zabel@uni-weimar.de

Privat

Anschrift: Weimarische Str. 13, 99425 Weimar
Telefon: +3643 2128029
Telefax: +3643 2128029
E-Mail: volkmar.zabel@web.de

Sachgebiete:

4550 Konstruktiver Ingenieurbau (Statik)

Die Sachverständigen des „Konstruktiven Ingenieurbaus“ sind insbesondere Bauingenieure mit abgeschlossenem Studium an einer Technischen Universität oder Fachhochschule. Sie verfügen als Grundvoraussetzung neben ihrem speziellen Fachwissen über vertiefte Kenntnisse in den Gebieten Tragwerksplanung (Baustatik und gegebenenfalls Baudynamik), Baukonstruktion, Baustoffe, Tiefbau und Grundbau sowie Bauphysik. Die beiden erstgenannten Gebiete stellen ein wesentliches Abgrenzungskriterium zu anderen Bausachgebieten, insbesondere „Schäden an Gebäuden“ aber auch z. B. „Vorgehängte Fassaden“ dar. Sollten dem gemäß Schäden vorliegen, die u. U. auf mangelnde Standsicherheit oder konstruktive Durchbildung zurückzuführen sind (Risse, Bauwerksverformungen etc.), ist sinnvollerweise ein Sachverständiger aus dem Bereich „Konstruktiver Ingenieurbau“ zu wählen, während in Fällen ohne statische Relevanz (Feuchtigkeit, Schädlingsbefall, Oberflächen-, Funktionsmängel etc.) die Wahl eines Sachverständigen des Gebiets „Schäden an Gebäuden“ oder eines betreffenden Spezialgebietes angeraten ist. Bei Konstruktionen mit verschiedenen Baustoffen (z. B. übliches Wohnhaus mit Holz-, Mauerwerks- und Stahlbetonbauteilen) erscheint oftmals die interne Abgrenzung zwischen einzelnen Sachgebieten aus dem Bereich „Konstruktiver Ingenieurbau“ schwierig. So kann z. B. ein Mauerwerksriss auf die statisch unzulässige Verformung einer Stahlbetondecke zurückzuführen sein. In solchen Fällen muss bei der Auswahl des Sachverständigen aus dem Gebiet des konstruktiven Ingenieurbaus beachtet werden, dass dieser neben seinem spezifischen Fachwissen auf einzelnen Sachgebieten vor allen Dingen auch über fundierte Kenntnisse der Wechselwirkung zwischen Bauteilen aus verschiedenen Materialien verfügen muss. Die Beurteilung und Bewertung von Baumaßnahmen im Bestand ist ebenfalls im Sachgebiet des konstruktiven Ingenieurbaus angesiedelt.

660 Baudynamik

Die Baudynamik beschäftigt sich mit den Auswirkungen von Schwingungen, Erschütterungen, Erdbeben, Explosionen, Flugzeugabsturz, etc. auf ein Bauwerk. Typische Anwendungsbereiche sind Schwingungen von Hochhäusern, Kirchtürmen, Auswirkungen von Bauarbeiten (z. B. von Rüttlern) auf Gebäude, maschineninduzierte Schwingungen, Erschütterungsisolierung, Untersuchungen von Erdbebenrisiken usw..